



PfarrLeben in Sandeitleiten

Nr. 1 | Ostern 2011 | www.pfarre.sandleiten.at

Unser neues Fastentuch Wir alle werden auferstehen

Nachdem das vor 20 Jahren von Olga Kunz und den damaligen Pfarrkindern gestaltete Fastentuch brüchig geworden war – eine Rebro hängt nun in der Kapelle –, schmückt seit Aschermittwoch ein neues Tuch unseren Altarraum.

Mit der künstlerischen Planung und Leitung wurde Helga Wiehart beauftragt. Die diplomierte Ergotherapeutin arbeitet in einer Praxis für Neuro-Rehabilitation, ist verheiratet, hat drei Kinder und engagiert sich auch in der Pfarre.

Für die Ausführung des neuen Fastentuches stellten sich 40 Kinder und Jugendliche aus der Gemeinde zur Verfügung – und das mit viel Freude und Eifer. „Während des ‘Schaffensprozesses’ fiel auf, wie tolerant und hilfsbereit alle miteinander umgegangen sind“, stellt Helga Wiehart fest. „Im Mittelpunkt stand bei allen das gemeinschaftliche Werken.“



Zu sehen sind fünf Szenen der Passionsgeschichte: der Einzug Jesu in Jerusalem, das Letzte Abendmahl, die Kreuzigung, der Emmausgang sowie die Auferstehung.

Die Szenen sind auf einer 3 x 3 m großen Leinwand in Kreuzform angeordnet; das Kreuz wird von einem Kreis umgeben. Im Zentrum die Auferstehung, wobei auffällt, dass nicht nur einer – Jesus – aufersteht, sondern viele. „Damit will ich ausdrücken: Wir alle werden auferstehen. Das ist der Sinn unseres Lebens. Auch die hellen Farben sollen diese Frohbotschaft versinnbildlichen. Alle anderen Szenen sind in Violett-Tönen gehalten. Die gelbe Farbe steht für Jesus“, so Helga Wiehart.



Liebe Sandleitner!

In einigen Wochen feiern wir wieder Ostern, das Hauptfest unseres christlichen Glaubens, denn unser Glaube ist ein Auferstehungsglaube.

Jedes Jahr erinnert uns die Karwoche zwar an das Ende unseres Lebens, an Leid, Trauer und Tod. Aber der Tod hat nicht das letzte Wort. Jesus sagt: „Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt.“ Im Johannesevangelium heißt es: „Euer Herz sei ohne Angst, glaubt an Gott und glaubt an mich, im Hause meines Vaters sind viele Wohnungen.“

Wie eine solche Wohnung ausschaut, wissen wir jetzt noch nicht, aber es ist ein Bild für ein neues und gutes Zuhause, wo wir uns wohlfühlen werden.

In der Bibel ist die Rede von einem Hochzeitsmahl, von Leben in Fülle. Einen sehr schönen Text finden wir auch in der Offenbarung des Johannes: „Gott wird bei ihnen sein, er wird alle Tränen von ihren Augen abwischen. Der Tod wird nicht mehr sein, keine Klage und keine Mühsal.“ Auch wenn wir jetzt noch nicht alles verstehen, wir vertrauen den Worten Jesu: „Selig, die nicht sehen und doch glauben.“

Diesen Glauben an den Auferstandenen wünscht Ihnen allen

Ihr Pfarrer Marcel Lootens

Ich habe dich in meine Hand geschrieben

Durch die Taufe werden wir in die Gemeinschaft der Christen aufgenommen. Sie ist unsere Antwort auf die Liebe Gottes zu uns Menschen. Jesus selbst gibt seinen Freunden den Auftrag: „Geht zu allen Völkern und macht alle Menschen zu meinen Jüngern; tauft sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes ...“. Die Verantwortung, die jede Pfarrgemeinde und somit jeder Christ für ihr neues Mitglied übernimmt, bringt der Taufspender mit den Worten „Mit großer Freude nimmt dich unsere Pfarrgemeinde auf!“ zum Ausdruck.

Für mich ist es jedes Mal eine große Freude, wenn Eltern in die Pfarre kommen und ihr Kind zur Taufe anmelden. Oft nehmen sie zum ersten Mal Kontakt mit unserer Pfarre auf. Es ist uns ein besonderes Anliegen, die Familien kennen zu lernen und miteinander in Gespräch zu kommen. Zur Vorbereitung auf die Taufe laden wir daher die Eltern und Paten zu zwei Gesprächen ein. Wir stellen unsere Pfarre vor, besprechen die Möglichkeiten zur Gestaltung der Taufe, beantworten ihre Fragen und erklären die Bedeutung der Taufzeichen.

Wir bemühen uns zu klären, was sich die Eltern von der Kirche erwarten und wo wir sie als Pfarre unterstützen können. Die Taufe sollte ja der Beginn einer lebendigen Beziehung mit Gott sein. Das zweite Gespräch mit dem Priester beinhaltet die Klärung des genauen Ablaufs der Tauffeier und persönliche Anliegen der Familien.



Unser Pfarrer Marcel Lootens spendet die Taufe

Im Jahr 2010 wurden in Sandleiten 14 Kinder getauft. Heuer wird am Ostermontag eine junge Frau das Sakrament der Taufe erhalten. Wir laden Sie ein, dieses für eine Pfarre besondere Fest mitzufeiern.

Franziska Seiser, Pastoralassistentin

Die Erneuerung des Taufversprechens in der Osternacht

Wer glaubt, ist nie allein

Die Osternacht, also die Nacht vom Karsamstag auf den Ostersonntag, ist der liturgische Höhepunkt des Kirchenjahres, die „Nacht der Nächte“ für Gläubige. Im Zentrum steht das Gedenken an die Auferstehung Christi. Ein sehr wichtiger und nachhaltiger Bestandteil der sog. Auferstehungsfeier (bei uns um 5 Uhr früh in der Nacht zum Ostersonntag) ist die Taufwasserweihe mit der Erneuerung des Taufversprechens und der Segnung der Gläubigen mit geweihtem Wasser. Dieses Ereignis stellt die Gelegenheit dar, über unsere eigene Taufe nachzudenken.

Was bedeutet Taufe? Papst Benedikt XVI. sieht in ihr eine Annäherung Gottes an uns: „Gott beugt sich über uns Menschen im Geheimnis der Taufe; er geht uns entgegen und führt uns so zueinander. Denn Taufe bedeutet, dass Jesus Christus uns sozusagen als seine Geschwister und damit als Kinder in die Familie hinein adoptiert. So macht er uns damit alle zu einer großen Familie in der weltweiten Gemeinschaft der Kirche. Ja, wer glaubt, ist nie allein. Gott geht auf uns zu. Gehen auch wir Gott entgegen, dann gehen wir aufeinander zu!“ (aus der Predigt am 12. September 2006 in Regensburg)

***Das letzte Wort hat die Liebe, nicht der Hass,
die Vergebung, nicht die Schuld,
die Freude, nicht die Trauer,
das Lachen, nicht das Weinen,
das Leben, nicht der Tod.
Das letzte Wort hat Gott,
und Gott ist die Liebe.***

(Osterspruch)

Notizen aus dem Pfarrleben

Unsere **Sternsinger** ersangen € 5.002,- für ein Projekt in Guatemala.

+++

Die **EineWelt-Gruppe** sammelte am sog. Suppenonntag € 1.515,- für eine mobile Klinik im Gazastreifen und insgesamt € 34.061,- im Jahr 2010; das Geld fließt in Inlands- und Auslandsprojekte.

+++

Die **Jungscharlager** finden diesmal im Mostviertel an der Grenze zu Oberösterreich statt (Nähe Steyr). Infos zur und Eindrücke von der Unterkunft unter www.anthofer.com.

13.–20. August: Kleines Jungscharlager (3. VS–2. AHS/KMS, Leitung: Berni Rambauske und Marianne Sanytr);

21.–28. August: Großes Jungscharlager (3.–5. AHS/KMS, Leitung: Chris Schutzbier); Infos und Anmeldung (Formular

zum Download auf www.pfarre.sandleiten.at) bei den oben genannten Jungscharleitern.

+++

Die **Sandleitner Rad-Wallfahrt** nach Mariazell am 7./8.

Mai startet auch heuer wieder in Traismauer (wer will, kann schon am Freitag von Wien weg radeln).

Übernachtet wird in St. Aegydt, pro Tag sind etwa 73 bzw. 37 km auf dem sehr flachen Traisental-Radweg zurückzulegen. Steigungen erwarten uns nur am Gscheid-Sattel und am Mariazeller Kreuzberg.

Bei **Trainingstouren** am Sa., 16. April (10.30 Uhr Abfahrt bei der Kirche), und So., 1. Mai (15.00 Uhr Abfahrt), können Kondition und Zustand des Rades überprüft werden.

Anmeldung bis 24. April bei Sebi Kropatschek, Tel.: 0664/5447222, sebastian.kropatschek@pfarre.sandleiten.at bzw. unter www.radwallfahrt.sandleiten.at

Allen, die an der Durchführung dieser Projekte beteiligt sind bzw. waren, ein herzliches Vergelt's Gott!

Weitere Berichte, Bilder und Termine unter

www.pfarre.sandleiten.at



Die Vorfreude aufs JS-Lager steigt ...

75 Jahre Pfarre Sandleiten

Vorschau auf die Festwoche im Herbst

Das reichhaltige Programm der Festwoche vom 24. September bis 2. Oktober steht fest – und es ist für jede/n etwas dabei!

Sa., 24. September, 19.00 Uhr: Entdeckernacht

Rätsel, Geheimnisse und seltsame Zeichen in unserer Kirche; anschließend Übernachtung im Heim

So., 25. September, 9.30 Uhr: Kindermesse mit Erntedankfeier

Anschließend Spiel- und Bastelstationen

Di., 27. September, 19.00 Uhr: Gebetsabend

Do., 29. September, 19.00 Uhr: Nostalgieabend

Gezeigt werden Filme und Fotos von der Grundsteinlegung der Kirche bis heute.

Fr., 30. September, 18.00 Uhr: Auferstehungsmesse

für die Verstorbenen unserer Gemeinde

Sa., 1. Oktober, 9.00–14.00 Uhr: Lauf um die Kirche

Rahmenprogramm: Würsteessen, Kirchenführung etc.

Sa., 1. Oktober, 15.00 Uhr: Bernhard Fibich

Konzert für Kinder im Pfarrsaal

So., 2. Oktober, 9.30 Uhr: Festmesse

mit Bischofsvikar Rühringer und allen unseren Chören

Das genaue Programm folgt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Weihe unserer Kirche am 19. September 1936

FREUD & LEID

Getauft wurden Fabio Luca Schwarz

Gebraut wurden Günther Karl Kunst und Gisela Möwe

In die Ewigkeit ging uns voraus Eva Maria Donke, Friederike Modli, Elisabeth Schleinzer, Charlotte Grzebyta, Helene Brandl, Erich Wohletz, Hermine Kein, Rupert Stiegler sen.

Kar- und Osterzeit in Sandleiten

GOTTESDIENSTE

Sa./So., 9./10. 4., 9.00–15.00 Uhr

Flohmarkt: Bücher, Kunst & Krempel

Di., 12. 4.

14.00 Uhr: **Seniorenmesse**

14.30 Uhr: **Seniorenklub**

18.45 Uhr: **Abendgebet**

Fr., 15. 4., 18.00 Uhr

Bußgottesdienst mit Eucharistiefeyer

Palmsonntag, 17. 4.

9.00 Uhr: **Palmweihe** im Kongresspark (bei Regen 9.30 Uhr in der Kirche)

Prozession: Kongresspark – Urbangasse – Zeillergasse – Güpferlingstraße – Sandleitengasse – Kirche

9.30 Uhr: Hl. Messe – **Kinderpassion**

Gründonnerstag, 21. 4.

19.00 Uhr: **Abendmahlfeier** mit

Fußwaschung

Bis 21.00 Uhr: **Anbetung** in der

Kapelle; 18.30 Uhr: Beichtgelegenheit

Karfreitag (Fasttag!), 22. 4.

15.00 Uhr: **Kreuzweg** in der Kirche

15.00 Uhr: **Kreuzweg für Kinder**

15.30 und 18.30 Uhr: Beichtgelegenheit

19.00 Uhr: **Karfreitagsliturgie**

Kreuzverehrung mit Blume

Karsamstag (Grabesruhe), 23. 4.

9.30–10.30 Uhr: Beichtgelegenheit

9.00 Uhr: **Laudes**, anschließend stilles

Gebet beim Hl. Grab bis 17.00 Uhr

17.00 Uhr: **Vesper**

Ostersonntag, 24. 4., Hochfest der

Auferstehung des Herrn

5.00 Uhr: **Auferstehungsfeier**, an-

schließend Osterfrühstück im Pfarrsaal

9.30 Uhr: **Hochamt**

Ostermontag, 25. 4., 9.30 Uhr

Hl. Messe (Emmausgeschehen)

Mi., 27. 4., 19.30 Uhr, Seelsorgeraum

Glaubensgespräch

So., 1. 5., 9.30 Uhr: Firmung mit

Weihbischof DDr. Helmut Krätzl

Di., 10. 5., 18.45 Uhr, Kapelle

Taizé-Gebet

So., 15. 5., 19.00 Uhr, Pfarrsaal

Kreistänze

Di., 17. 5.

14.00 Uhr: **Seniorenmesse**

14.30 Uhr: **Seniorenklub**

So., 22. 5., 9.30 Uhr: Erstkommunion

Di., 24. 5., 18.45 Uhr, Kapelle

Abendgebet

Mi., 25. 5., 19.30 Uhr, Seelsorgeraum

Glaubensgespräch

Do., 26. 5., 12.00 bis ca. 20.00 Uhr

Pfarrausflug: Landesausstellung

Carnuntum und Bad Deutschaltenburg,

„Römerland Carnuntum“, € 30,-

Heilige Messen

Samstag: 18.00 Uhr

Sonntag: 9.30 Uhr

Di., Mi., Fr.: 18.00 Uhr

Donnerstag: 8.00 Uhr

Montag keine Hl. Messe!

Sonntagsgottesdienste

1. Sonntag im Monat:

Gottesloblieder

2. Sonntag: Kirchenchor

3. Sonntag: Jugendmesse
mit rhythmischen Liedern

4. Sonntag: Kindermesse

Beichtgelegenheit

Samstag: 17.00–18.00 Uhr

Sonntag: 9.15–9.30 Uhr

Pfarrkanzlei-Zeiten

Mo. bis Fr.: 9.00–12.00 Uhr

SPENDEN GEGEN DIE ARMUT

KtoNr. der Pfarr-Caritas:

291 220 204 03, BLZ 20111

So., 29. 5., 19.00 Uhr, Pfarrsaal

Kreistänze

Di., 7. 6., 18.45 Uhr, Kapelle

Abendgebet

Di., 21. 6.

14.00 Uhr: **Seniorenmesse**

14.30 Uhr: **Seniorenklub**

Mi., 22. 6., 19.30 Uhr, Seelsorgeraum

Glaubensgespräch

ELEKTRO
HUEMAYER GmbH
A-1060 Wien
Mollardgasse 13–15
Franz Feldbacher
Geschäftsführer
Tel.: +43 1 406 32 09
Fax: +43 1 403 10 47
Mobil: +43 664/13 17 841
Mail: elektro.huemayer@utanet.at

Kettner - Gössler KG
malerei – tapeten – bodenbeläge
1160 Wien, Wilhelminenstraße 100
Tel.: 486 51 02, Fax: 486 52 329
E-Mail: kontakt@kettner-goessler.at
www.malerwerkstatt.at

Familienbetrieb seit 65 Jahren
ÜNTHER
SCHMIDT
A -1160 Wien, Sandleiteng. 49, 01-486 52 30
www.juwelier-schmidt.at

Wir danken für die Unterstützung bei der Finanzierung des Pfarrblattes.

LUKE
Ihr Installateur.
HEIZUNG • BAD • SANITÄR
FLIESEN • RENOVIERUNG
01/486 18 00
1170 Wien • Geblergasse 93 • Office@luke.co.at
TISCHLEREI
Gerhard Neuhold
A-1150 Wien, Wieneringplatz 7
Tel.: 01/982 55 71 Fax: 01/985 17 89

IMPRESSUM
Medieninhaber und Herausgeber:
Pfarre Sandleiten, 1160 Wien,
Sandleitengasse 53
Tel.: 486 22 79
Fax: 486 50 22
pfarrkanzlei@pfarre.sandleiten.at
www.pfarre.sandleiten.at
DVR: 0029874(10840)
Redaktion (E-Mail: redaktion@
pfarre.sandleiten.at): Thomas
Rambauske (Produktion), Karin
Mandl, Franziska Seiser, Carola
Schreiner-Walter (Lektorat)
Fotos: Ernst Lackermayer,
Thomas Rambauske

P.b.b. Erscheinungsort 1170 Wien | Verlagspostamt 1170 Wien
Zulassungsnummer 02Z030853M